

Durchführungsbestimmungen für den kreislichen Jugendspielbetrieb 2018 /2019 **des Fußballkreis 2 Lüdenscheid**

1. Spielleitende Stelle

Zuständig für die Durchführung der Wettbewerbe ist der Kreisjugendausschuss des Fußballkreis 2 Lüdenscheid. Die zuständigen Staffelleiter sind vom KJA für den Spielbetrieb delegiert und als Staffelleiter eingesetzt.

Hauptverantwortlich für den reibungsfreien Ablauf des Spielbetriebes ist der Koordinator Spielbetrieb Jugend.

Staffelleiter – Saison 2018/2019:

Helmut Jansen (A – Junioren) Tel.: 02352 / 73619

Detlev Dräger (B+C – Junioren) Tel.: 02358 /257558 o. 0160 / 92429693

Rüdiger Dreisbach (D+E – Junioren) Tel.: 0160 / 3669032

Thorsten Mertins (F+G – Junioren) Tel.: 0171 / 1774029

2. Allgemeines

Die kreislichen Meisterschaftsspiele beginnen, je nach Größe der einzelnen Staffeln, am 01./02.9.2017 oder 08./09.09.2018. Die G – Junioren starten frühestens am 15.09.2018.

Die Spiele der Spielklassen der A – bis C – Junioren und B – Juniorinnen werden ausschließlich mit 11er – Mannschaften, die Spiele der D – Junioren werden mit 9er - Mannschaften durchgeführt. In den Spielklassen der E- bis G – Junioren werden die Spiele mit 7er Mannschaften durchgeführt.

Die Gruppenersten der A- bis D – Junioren Kreisliga A sind Kreismeister und sind berechtigt zur Teilnahme an der Aufstiegsrunde zur Bezirksliga.

Die Kreispokalsieger der A- bis C – Junioren, sowie B - Juniorinnen sind berechtigt zur Teilnahme am Westfalenpokal.

3. Zulassungsbedingungen

Zugelassen zum Spielbetrieb sind alle Vereine, die in der vorgegebenen Meldefrist (aktuell 08.07.18) ihre Mannschaften per DFB – Vereinsmeldebogen für die Saison 2018/2019 rechtzeitig gemeldet haben.

Das Spieljahr beginnt am 01.08.2018 und endet mit Ablauf des 31.07.2019.

(§17Abs.11 JSPO/WFLV)

Die gemeldeten Mädchenmannschaften nehmen am Spielbetrieb des Fußballkreis Iserlohn teil und haben sich an die dort geltenden Durchführungsbestimmungen zu halten.

4. Betreuung – Trainer/Mannschaftsverantwortliche gem. §2 JSPO/WFLV

Für jede Juniorenmannschaft, die als solche geschlossen auftritt, ist vom Verein zur Aufsicht ein Vereinsmitglied als Betreuer(Mannschaftsverantwortlicher) zu beauftragen, das mindestens 18 Jahre alt sein muss.

Ein Trainer muss Mitglied in einem Verein sein, der einem Landesverband des DFB angehört. Hinsichtlich der Betreuung von Jungen- und Mädchenmannschaften wird festgelegt, das diese entsprechend von einem gleichgeschlechtlichen Betreuer bzw. einer Betreuerin betreut werden.

HIMWEIS bei einem Innenraumverweis des Trainers:

+ Ein Trainer mit Innenraumverweis(Mannschaft ohne weitere Aufsichtsperson) kann weiterhin außerhalb des Innenraumes seine Aufsichtspflicht wahrnehmen.

Ist dies im Ausnahmefall nicht möglich, wäre das Spiel „notgedrungen“ abzubrechen. Der SR sollte jedoch alle Möglichkeiten zum ordentlichen Abschluss des Spieles ausschöpfen.

4a. Bestrafungen bei Verstoß/Fehlverhalten der Trainer/Betreuer
- Verweis / Ordnungsgeld / Abgabe an Sportgericht wird dem FLVW angepasst

5. Vereinsmeldebogen

Die Mannschaftsmeldungen im DFB – Vereinsmeldebogen hatten bis zum 15.07.2018 zu erfolgen.

Pflichteingabe sind zu jeder gemeldeten Mannschaft ist, das namentlich ein Trainer und Mannschaftsverantwortlicher genannt wird und sowie die Angabe einer Spielstätte. Des weiteren ist die Anschrift der Jugendabteilung, sowie der Name und die Kontaktdaten des Jugendleiters/geschäftsführer einzugeben.

Die angegebene Spielstätte jeder Mannschaft im DFBnet sind verbindlich. Änderungen obliegt ausschließlich dem Koordinator Spielbetrieb Jugend oder einem zuständigem SL nach Mitteilung durch die Vereine.

6. DFB – Postfach

Die Vereine sind verpflichtet, die Emails im DFB – Postfach zeitnah abzurufen und für einen ausreichenden Speicherplatz der Daten und Emails zu sorgen.

Informationen zu Spielverlegungen, Neuansetzungen etc. werden ausschöießlich über das DFB - Postfach verschickt.

Schreiben an die Privat Email – Adresse oder per „What´s Up“ / SMS der Mitglieder des KJA und der SL sind nicht zulässig und werden nicht akzeptiert bzw. beantwortet und werden als Gegenstandslos betrachtet.

7. Amtliche Anstoßzeiten / Spieltage (Grundeinstellung im DFBNET)

Alle Spieltermine für die Saison 2018/2019 sind im Rahmenterminkalender der Jugend des Kreis 2 Lüdenscheid einzusehen. (Homepage flvw-lüdenscheid).

Wochenspiele der Jugend sind wahlweise Dienstag – Mittwoch – oder Donnerstag möglich. Das gilt auch wenn einer der Tage ein Feiertag ist. Die Festlegung des Spiels obliegt alleine dem Heimverein bis 10 Tage vor dem angesetzten Spieltermins.

Es ist grundsätzlich untersagt Spiele auf Montags zu verlegen bzw. anzusetzen.

Die Anstoßzeiten richten sich nach den Spielstättenbelegungen der Vereine.

Änderungen von Anstoßzeiten – Spielstättenänderung – Spieltermine bei Wochenspiele sind bis 10 Tage vor dem Spieltag nur dem zuständigen SL oder, wenn dieser nicht erreichbar ist, dem Koordinator Spielbetrieb Jugend über dessen DFB – Postfach in schriftlicher Form möglich !!

A – Junioren: Sonntag 11:00 Uhr / Mittwoch 19:30 Uhr

B – Junioren: Sonntag 13:00 Uhr / Donnerstag 18:45 Uhr

C – Junioren: Samstag 15:00 Uhr / Dienstag 18:30 Uhr

D – Junioren: Samstag 13:15 Uhr / Mittwoch 18:00 Uhr

E – Junioren: Samstag 12:00 Uhr / Donnerstag 17:30 Uhr

F – Junioren: Samstag 11:00 Uhr / Dienstag 17:15 Uhr

G – Junioren: Samstag 10:00 Uhr / Dienstag 17:15 Uhr

Alle Mädchenspiele Samstag/Sonntag und Wochenspiele je nach freier Spielstätte.

8. Passkontrolle durch KJA

Der KJA des Fußballkreis 2 Lüdenscheid führt vor bzw. während der Saison eine allgemeine Passkontrolle in allen Altersklassen der Junioren/Juniorinnen durch.

Die Termine werden auf der Jugendleiterarbeitstagung am 18.07.2018 den Vereinen

mitgeteilt. Sämtliche Spielerpässe und die dazugehörigen Spielberechtigungsliste der jeweiligen Altersklassen aus „PASSONLINE“ oder „SPIELBERICHTE“ sind zur Kontrolle dem KJA vorzulegen.

Termin/Ort und Einteilung der Vereine wird rechtzeitig bekanntgegeben.

9. Passkontrolle durch SR

Der Schiedsrichter(SR) führt vor Spielbeginn die Passkontrolle durch, um festzustellen, ob die im Spielbericht eingetragenen Spieler anwesend sind.

Sollte ein Spielerpass nicht vorliegen, hat der SR dieses unter „Sonstige Vorkommnisse „ im Spielbericht zu vermerken. Die Unterschrift erfolgt bei Spielbericht – Online nicht.

Ebenfalls ist im Spielbericht zu vermerken, wenn ein SR Mängel bei den Passbildern feststellt(z.B. Nicht gerändert, zu altes Bild, fehlende Stempel Kreis oder Verein, fehlendes Bild).

Des weiteren sollte der SR kontrollieren, ob die im Spielbericht eingetragenen Trainer / Mannschaftsverantwortlichen wirklich beim Spiel anwesend sind oder nicht. Falls nicht ist dieses ebenfalls unter „Sonstige Vorkommnisse“ einzutragen.

10. Spielerpässe

In alle Altersklassen müssen die Passbilder auf den Spielerpässen gerändert sein. Sollte dies nicht der Fall sein, so sind die Pässe unverzüglich an den Passbeauftragten des KJA Herrn Detlev Dräger zu schicken. Ebenfalls sind alle, von der Passstelle an die Vereine geschickten Pässe, vollständig incl. Passbild – Vereinsstempel – Unterschrift des Spielers ab D – Junioren zum Passbeauftragten zwecks Rändern zu schicken.

11. Begrüßung(Handshake) / Verabschiedung

Der SR führt die beiden Mannschaften entsprechend den örtlichen Gegebenheiten auf das Spielfeld. Die Mannschaften reihen sich jeweils neben dem SR auf der Seite der eigenen Auswechselbank auf. Der Spielführer der Gastmannschaft führt sein Team zum Hndshake am SR und an der Heimmannschaft vorbei. Der Spielführer der Heimmannschaft führt anschließend sein Team zum Handshake am SR vorbei. Währenddessen begrüßen sich die Trainer und die Ersatzspieler beider Mannschaften am Spielfeldrand.

Nach Spielschluss findet im Mittelkreis die Verabschiedung aller Beteiligten statt.

12. Auswechselspieler

Beim Einsatz des elektronischen Spielberichtes können bei Spielen auf Kreisebene maximal in allen Alterklassen **4 Auswechselspieler** eingetragen werden. Das gleiche gilt auch für die Kreispokalspiele.

Für Spiele auf Kreisebene gilt das ein ausgewechselter Spieler auch wieder eingesetzt werden kann.

Sollte trotzdem ein Spieler zum Einsatz kommen, der bisher nicht im Spielbericht eingetragen wurde, so ist die Eintragung nach erfolgtem Einsatz (mit der Kennung des SR oder bei Spielen ohne offiziellen SR mit der Kennung eines Vereins des eingesetzten SR) zu ändern, damit der SR die Auswechslung im „Bericht zum Spiel“ eintragen kann.

Im elektronischem Spielbericht ist nur die erste Einwechslung eines Spielers(ohne Zeitangabe und für wen) einzutragen.

Die Auswechselbänke sind auf einer Spielfeldseite aufzustellen. Auswechslungen sind auch nur von dieser Seite aus möglich und zulässig.

14. Spielverlegungen

Spielverlegungen (grundsätzlich nur vorziehen) auf einen anderen Wochentag oder unter Flutlicht sind in begründeten Einzelfällen möglich und bedürfen der beiderseitigen Zustimmung und Genehmigung durch den Staffelleiter. Die Anträge sind ausschließlich über das DFBnet – Modul Spielverlegung zu stellen und müssen grundsätzlich 10 Tage vor dem Spiel beim Staffelleiter vorliegen. Spielverlegungsanträge sind durch den Spielpartner innerhalb von einer Woche im DFBnet zu bearbeiten. (Egal ob Positive oder Negative Entscheidung).

Die Information über die Entscheidung des Staffelleiters erfolgt über das DFB – Postfach. Spielverlegungswünsche per Email werden nicht bearbeitet.

Wird ein Antrag des gegnerischen Vereins nicht in der vorgegebenen Frist bearbeitet, so erhält dieser ein Ordnungsgeld wegen „Nichteinhalten eines Termins“ und der Antrag wird vom SL als abgelehnt bearbeitet und abgeschlossen.

Spiele vom letzten Spieltag werden nur in Ausnahmefällen verlegt, wenn dies nichts mehr mit dem Auf- bzw. Abstieg zu tun haben. Entscheidung liegt ganz alleine beim SL.

Jede am Pflichtspielbetrieb teilnehmende Mannschaft kann nur maximal 2 Verlegungsanträge bis zur Winterpause und 2 Verlegungsanträge nach der Winterpause stellen. Über weitere mögliche Anträge entscheiden der zuständige Staffelleiter in Abstimmung mit dem Koord. Spielbetrieb.

15. Nachholspiele

Nachholspiele werden schnellstmöglich vom zuständigen Staffelleiter oder Koord. Spielbetrieb Jugend neu angesetzt und im DFBnet eingegeben.

Die Heimvereine können dann bis 10 Tage vor dem Spieltermin ggf. eine Anstoßzeitenänderung dem SL mitteilen.

16. Abschlusstabelle

Spiele, die für die Meisterschaft oder den Auf- und Abstieg von Bedeutung sind, müssen/ sollten wenn möglich am letzten Spieltag zeitgleich durchgeführt werden.

Ausnahmen sind nur möglich, wenn alle betroffenen Vereine schriftlich ihr Einverständnis erklären.

Unter Beachtung des §20a(5) JSPO/WDFV wird festgestellt, dass für die Spiele der kreislichen Spielklassen bei Punktgleichheit zunächst der direkte Vergleich der punktgleichen Mannschaften zählt. **Die Wertung kommt wie folgt zum Einsatz kommt: 1. Punkte – 2. Torverhältnis – 3. sollte die Differenz gleich sein, die mehr erzielten Tore; wobei auswärts erzielte Treffer nicht besonders gewertet werden – 4.**

Entscheidungsspiel auf neutralem Platz.

Bei Entscheidungsspielen wird nach §19(2) JSPO/WDFV verfahren. Diese Spiele werden, soweit keine neutraler Platz zur Verfügung steht, bei einem der beteiligten Vereine §55(1) JSPO/WDFV in Verbindung mit §7(4) JSPO/WDFV). Kann zwischen den beteiligten Vereinen keine Einigung über das Heimrecht erzielt werden, entscheidet der SL mittels Los. Es kann die Entscheidung auch in Hin- und Rückspiel herbeigeführt werden, wenn beide Vereine sich hierauf einigen.

17. Spielabsagen – Unbespielbarkeit des Platzes

Endgültige Platzabnahmen dürfen grundsätzlich nur am Spieltag erfolgen. Sollte die Bespielbarkeit von Plätzen in Frage gestellt sein und der Gegner oder der SR eine weite Anreise haben, so hat der Platzverein sich rechtzeitig – evtl. schon am Vortag – an die in seinem Kreis zuständige Platzkommission zu wenden, damit eine Platzbesichtigung erfolgt. Der Gastgeber ist verpflichtet, die Gastmannschaft, den SR und den SL unverzüglich über das Ergebnis der Platzbesichtigung zu informieren.

Bei festgestellter Unbespielbarkeit des Rasens ist zunächst auf Kunstrasen, sonst auf Hartplatz auszuweichen.

Wenn ein Platz durch den Eigentümer kurzfristig oder mehrfach gesperrt wird, ist der SL berechtigt, die Durchführung des Spieles auf einem von ihm zu bestimmenden Platz anzuordnen.

Bei genereller Spielabsage durch den Kreis sind alle Jugendspiele kreislich und überkreislich incl. Freundschaftsspiele mit eingeschlossen und vom Spielplan abgesetzt.

Für die überkreislichen Spiele dazu die Durchführungsbestimmungen des FLVW beachten. Des weiteren haben die Vereine die Möglichkeit einen Spielausfall / Spielabsage / Nichtantritt bis 2 Tage vor dem Spiel vorab einzugeben. In diesem Fall wird der gegnerische Verein automatisch darüber über das DFB – Postfach in Kenntnis gesetzt. Der SL ist zusätzlich telefonisch und schriftlich über das DFB – Postfach zu informieren und bei angesetzten SR ist dieser ebenfalls telefonisch zu informieren.

Beschluss Kreisvorstand des Fussballkreis Lüdenscheid (AM/OM v. 20.1.16):

- + **Kein Verein kann den Platz von sich aus sperren !**
- + **Entweder die Platzkommission(die rechtzeitig informiert und evtl. schon einen Termin für die Besichtigung vor Ort abgesprochen werden kann)
Nur diese Platzkommission kann den Platz sperren(Formalitäten sind zu beachten)!**
- + **Oder der SR, der für dieses Spiel angesetzt ist, kann den Platz für sein Spiel für unbespielbar erklären. Die nachfolgenden Spiele können nicht vom Verein abgesetzt werden !!**
- + **Andere Vorgehen seitens der Vereine sind nicht rechtens und nicht zulässig.**

<u>PLATZKOMMISSION – JUGEND</u>	
Thorsten Mertins	(Neuenrade, Altena)
Wolfgang Kunde	(Herscheid, Werdohl, Plettenberg,)
Petra Franz	(Lüdenscheid)
Rüdiger Dreisbach	(Halver, Schalksmühle, Brügge)
Detlev Dräger	(Meinerzhagen, Kierspe)

18. Spielergebnisse

Der Heimverein ist verpflichtet das Spielergebnis und ggf. Spielausfall / Nichtantritt Gegner umgehend, jedoch spätestens **1 Stunde** nach Spielende oder Samstag und Sonntags bis 18 Uhr im DFBnet / fussball.de einzugeben.

Bei Nichteinhalten wird ein Ordnungsgeld gem. §19(10) JSPO/WDFV ausgesprochen. Das gilt für alle Jugendspiele im Fußballkreis Lüdenscheid von den A – bis G – Junioren/innen.

Bei der Anwendung des Spielberichts – Online(SBO) entfällt die Ergebniseingabe, da mit der Freigabe das SBO auch das Ergebnis eingestellt wird. Allerdings gilt auch hier, das der SBO spätestens bis 1 Stunde nach Spielende erstellt und freigegeben sein muss.

Verantwortlich dafür ist immer der Heimverein !!

19. Spielberichte

Für alle Spiele findet der Spielbericht – Online(SBO) Anwendung.

Die Vereine haben sicherzustellen, das alle Mannschaftsverantwortliche und Trainer über die Vereinsadministration rechtzeitig die notwendigen Berechtigungen erhält (Haken setzen!).

Sollen Spieler/Spielerinnen im SBO mit dem Vermerk „nicht veröffentlichen(nö)“ gekennzeichnet werden, so ist dem SL vor dem Spieltag eine entsprechende Erklärung der Eltern und des Spielers/Spielerin im Original vorzulegen. Gemäß der Datenschutzrichtlinien ist die Veröffentlichung der Spielberichte im Internet zulässig. Erklärungen für eine gesamte Mannschaft sind daher nicht zulässig.

Spieler/Spielerinnen **unter 16 Jahren** werden automatisch als „nö“ (nicht öffentlich) markiert.

Ein Spieler kann selbst in seinem Spielerprofil die Übertragung der Daten sperren.

Unter „Verantwortliche“ sind ein Trainer und ein Mannschaftsverantwortlicher mit Vor- und Nachname einzutragen. Die weiteren Angaben sind freiwillig.

Es dürfen nur Personen eingetragen werden, die auch tatsächlich beim Spiel anwesend sind. Mit der Eintagung wird die Anwesenheit bestätigt. Alle Personen müssen Mitglied eines Vereins sein.

Der SR hat den SBO in Anwesenheit beider Vereinsvertreter und am Spielort zu erstellen und freizugeben. Die Vereinsvertreter haben sich vor der Freigabe des SBO über die Richtigkeit der Eintragungen im SBO zu vergewissern.

Fehlt ein Vereinsvertreter bei der Bearbeitung des SBO nach Spielende, so hat der SR dieses im SBO zu vermerken.

Der SR hat alle Persönlichen Strafen und Auswechslungen im Spielbericht einzutragen. Die Torschützen müssen nicht zwingend bei Spielen auf Kreisebene eingetragen werden.

Bevor der SR den Spielbericht freigegeben kann muss die Rubrik „VORKOMMNISSE“ bearbeitet werden, ansonsten kann der SBO nicht freigegeben werden.

Ist ein Verein mit den vorgenommenen Eintragungen nicht einverstanden, so hat er dieses innerhalb von 3 Tagen nach Ablauf des Spieltages dem SL per DFB – Postfach mitzuteilen. (gem. §29 Nr.5+6 JSPO/WDFV)

Ist die Erstellung des SBO am Spielort nicht möglich (ggf. Auch nach Spielende nicht), so ist der Spielbericht in Papierform (einfach) zu erstellen. [Datei der Formulare zum Download auf den Seiten des FLVW und Kreis Lüdenscheid zu ersehen.](#)

Jeder Heimverein hat dafür Sorge zu tragen, das immer ausreichend Spielberichte in Papierform am Spielort vorhanden sind.

Der Platzverein ist für den Versand des Spielberichtes in der vorgegebenen Frist verantwortlich.

Die Vereine sind verpflichtet noch am Spieltag die Aufstellung vollständig in den SBO – Teil 1 EIN- UND FREIZUGEBEN !!

Die Mannschaften haben die Pflicht auch nur die Spieler in der Aufstellung einzugeben, die auch tatsächlich beim Spiel anwesend sind und am Spiel teilnehmen.

Verantwortlich dafür ist der Trainer und MV.

FÜR DIE VOLLSTÄNDIGEN UND KORREKTEN EINGABEN IM SBO NACH SPIELLENDE IST DERJENIGE VERANTWORTLICH DER MIT SEINER KENNUNG ALS „BEARBEITER/STAND“ VERMERKT.

Bei falschen oder fehlenden Eintragung wird dann auch dementsprechend derjenige mit einem OG belangt bzw. der Verein.

20. Schiedsrichteransetzungen

Schiedsrichteransetzungen erfolgen durch den Kreisschiedsrichterausschuss. Es sollte , wenn möglich, die Altersklassen A- bis C – Junioren und ggf. D – Junioren Kreisliga A; sowie die Kreispokalspiele A- bis D – Junioren, angesetzt werden.

Bei den Spielen der A – bis C – Junioren gilt, das beide Vereine verpflichtet sind einen SRA zu stellen und diesen im markiertem Pflichtfeld des SBO oder im handschriftlichen SB namentlich (Vor- und Nachname) eintragen müssen.

Bei allen Spielen mit offiziellen SR gilt immer, das die Vereine einen SRA eintragen müssen(auch dann bei den D – Junioren).

Bei Spielen ohne offizielle SR gilt, das der Gastverein (GV) immer das Vorrecht zur Spielleitung hat. Sollte der GV die Spielleitung ablehnen, hat der Heimverein(HV) die Pflicht auf jeden Fall einen SR zustellen.

Die Spiele haben auf jeden Fall stattzufinden !! Findet ein Spiel nicht statt, so haben beide Mannschaften mit einem Punktverlust zu rechnen.

Nach dem Spiel ht der SR den Spielbericht **vor Ort** und bis spätestens 1 Stunde nach Spielende zu erstellen/auszufüllen und anschließend im Beisein der beiden Vereinsvertreter diesen freizugeben.

Dabei sind alle im SBO – Teil 2 farblich markierten Pflichtfelder auszufüllen !!

Zusätzlich ist ein Haken bei „Passkontrolle durchgeführt“ zu setzen, da sonst kein Abschluss des SBO erfolgen kann.

Sämtliche Auswechslungen und persönliche Strafen sind einzutragen !!!

Heimvereine müssen darauf bestehen, das der SR den SBO vor Ort zu erstellen hat.

Eine Person, die als SR/SRA bei Jugendspielen eingesetzt werden soll/wird, muss verpflichtend einem Verein im Verband angehören, ansonsten darf diese Person nicht als SR/SRA eingesetzt werden. Die Verantwortung liegt beim Verein.

Bei Spiel mit Kleinfeldtoren(5x2m) darf ein SR das Spiel nicht anpfeifen, wenn die Tore nicht gegen jegliches umstürzen gesichert sind !!

21. Freundschaftsspiele

Freundschaftsspiele können jederzeit durchgeführt werden, soweit diese den Pflichtspielbetrieb und amtliche Veranstaltungen nicht stören.

Freundschaftsspiele aller Altersklassen sind im DFBnet durch die Vereine selbst einzustellen. Verantwortlich dafür ist der Heimverein. Die Eingabe hat rechtzeitig – insbesondere wegen der SR Ansetzung – zu erfolgen.

Ohne eine Einstellung im DFBnet gelten die Spiele als nicht angemeldet und bei Durchführung wird ein OG ausgesprochen.

Für alle Freundschaftsspiele ist der Spielbericht – Online zu erstellen.

Spielleitende Stelle für Freundschaftsspiele ist der KJA des Heimvereins.

In Freundschaftsspielen ausgesprochene Feldverweise werden durch die zuständigen Staffelleiter der Kreise im DFBnet/Sportgerichtsbarkeit bearbeitet. Bei kreisübergreifenden Freundschaftsspielen werden die Sperren durch den Kreis bearbeitet, in dem das Spiel stattgefunden hat. Handelt es sich um einen Spiel, für welches kein SBO im DFBnet gibt, ist der für diesen Verein zuständige KJA zu informieren, der dann die Sperre im DFB-Spielbericht anlegt.

Spiele gegen ausländische Mannschaften (aus einem anderen Land) sind entsprechend der Spielordnung des DFB genehmigungspflichtig.

22. Kreispokalspiele

Gespielt wird um den Kreispokal der Altersklassen A- bis E – Junioren im KO – System. Für alle ersten Mannschaften ist die Teilnahme Pflicht !!

Bei den A- bis D – Junioren gilt, das die klassentiefere spielende Mannschaft bis zum Finale Heimrecht hat.

Die Pokalrunden der A- bis C – Junioren und B – Juniorinnen müssen bis zum vorgegebenen Meldetermin für den Westfalenpokal abgeschlossen sein, da der Kreispokalsieger am Westfalenpokal teilnimmt.

Die Pokalfinals Spiele finden an einem vom KJA festgelegten neutralem Spielort statt.

Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Für die Pokalspiele gilt, das nur Spieler mit einer Pflichtspielberechtigung eingesetzt werden dürfen. (§7(3) JSPO/WDFV)

23. Turniere

Die Turnieranträge müssen bis 4 Wochen vor dem Turniertag schriftlich beim Koordinator Spielbetrieb Jugend gem. §22 (2) JSPO/WDFV zu stellen.

Die vollständigen Turnierunterlagen(Spielpläne, Bestimmungen) müssen bis spätestens 14 Tage vor dem Turniertag dem Koordinator Spielbetrieb Jugend vorliegen.

Sollten die vorgegebenen Fristen für den Antrag und Unterlagen nicht eingehalten werden, oder Unterlagen unvollständig sein,so muss mit einer **nicht** Genehmigung des Turniers gerechnet werden.

Teilnahme an Turnieren im Ausland sind entsprechend der Spielordnung des DFB genehmigungspflichtig. Dazu ist rechtzeitig ein Antrag mit dem dazugehörigem Formular zu erst beim KJA hier VKJA einzureichen/stellen.

Teilnahme an Veranstaltungen, die nicht vom DFB angehörigen Vereinen oder Verbänden veranstaltet werden, und daher nicht genehmigt sind, ist nicht zulässig.

Bei Turnieren ist vor Turnierbeginn ein handschriftlicher Turnierspielbericht auszufüllen !

Den neuen SPIELBERICHTSBOGEN gibt es als Download auf der Seite des flwv.de Sowie des Kreis Lüdenscheid.

***Für fehlende Eintragungen wird ein OG ausgesprochen.**

Die Turnierspielberichte sind innerhalb einer Woche an den Koordinator Spielbetrieb Jugend vom ausrichtenden Verein zu schicken.

24. Abmeldung / Ausschluss von Mannschaften

Der §16a JSPO/WDFV kommt zur Anwendung.

Laut Beschluss des KJA – Lüdenscheid vom 29.05.2012 werden diese Mannschaften in der laufenden Saison nicht wieder zum Spielbetrieb für die laufende Saison zugelassen.

Ausnahmeregelungen durch den KJA sind möglich

24a. Nichtantreten zu einem Pflichtspiel

Gemäß Beschluss des KJA vom 12.06.2018 werden die Ordnungsgelder wie folgt festgelegt:

A bis D – Junioren wie bei den überkreislich spielenden Mannschaften

E bis G – Junioren 1. Nichtantreten = 50,- Euro

2. Nichtantreten = 75,- Euro

3. Nichtantreten = 75,- Euro + Ausschluss vom Spielbetrieb

25. Coachingzone / Zuschauerzone

Die Coachingzone beträgt je nach Örtlichkeit der Spielstätte , wenn möglich ca. 10 x 5m, und sind mit Hütchen zu markieren.

Bei Spielen aller Altersklassen ist Pflicht und sind die Vereine auf Kreisebene vom KJA angewiesen worden, die einzuhalten.

In dieser Zone haben sich nur die im Spielbericht aufgeführten Personen (TR/MV) und die Auswechselspieler aufzuhalten.

Ebenfalls ist eine Zuschauerzone einzurichten. d.h. Zuschauer haben sich nicht auf dem Spielfeld aufzuhalten, sondern in den dafür abgeteilten Bereichen außerhalb des Spielfeldes (hinter den Barrieren).

Verantwortlich dafür ist der Heimverein, der ggf. einen Ordnungsdienst dafür zu stellen hat. Sollten die vorgegebenen Zonen nicht eingehalten werden, so ist dies vom SR im Spielbericht einzutragen.

Der KJA bzw. Staffelleiter behält sich dann entsprechende Ordnungsgelder gegen den Heimverein vor.

26. Spielbetrieb – Meisterschaft

A – JUNIOREN (Jahrgang 2000/2001) / SL.: Helmut Jansen

Spielrunde in einer Staffel als Kreisliga A:

Modus: Hin- und Rückspiele

Kreismeister nimmt an der Aufstiegsrunde zur Bezirksliga teil.

Abstiegsregelung entfällt.

Sollten für 2019/2020 mehr als 20 Mannschaften auf Kreisebene melden, so wird ein neuer Modus festgelegt.

B – JUNIOREN (Jahrgang 2002/2003) / SL.: Detlev Dräger

wie bei den A – Junioren

C – JUNIOREN (Jahrgang 2004/2005) / SL.: Detlev Dräger

Qualifikationsrunde in 2 Staffeln als Kreisliga A/QR1 + A/QR2

Modus: Einfache Runde

Nach der Winterpause werden die Gruppen wie folgt eingeteilt:

Kreisliga A1 „Meisterrunde“: Platz 1-4 aus QR1+QR2

Modus: Hin- und Rückspiele

Der Erstplatzierte nimmt als Kreismeister an der Aufstiegsrunde zur Bezirksliga teil.

Kreisliga A2 „Gruppenliga“: ab Platz 5 aus QR1+QR2 und ggf. Neuanmeldungen

Modus: Hin- und Rückspiele

D – JUNIOREN (Jahrgang 2006/2007) / SL.: Rüdiger Dreisbach

Spielrunde in 2 Staffeln als Kreisliga A + B

Modus: Hin- und Rückspiele

Kreismeister der Kreisliga A nimmt an der Aufstiegsrunde zur Bezirksliga teil.

Auf- und Abstiegsregelung:

- Platz 11 und 12 der Kreisliga A steigen in die Kreisliga B ab.
- Platz 1 und 2 der Kreisliga B steigen in die Kreisliga A auf.
- Der KJA behält sich kurzfristige Änderungen bei der Auf- und Abstiegsregelung vor, sollten nicht vorhersehbare Umstände zu einem vermehrten oder verringerten Auf-/Abstieg führen. In diesem Fall würde eine Sonderregelung durch den KJA vorgenommen werden.

Spielfeldgrößen und Spielregeln sind nach den Richtlinien des WDFV einzuhalten.

Für den Kreis Lüdenscheid wird das Spielfeld wie folgt festgelegt:

- von 16er zu 16er, Seitenlinie wird eingerückt und sind durch Hütchen zu markieren
- **Die Tore sind gegen jegliches Umstürzen zu sichern. Verantwortlich dafür ist der Heimverein.**
- **Ballgröße vom FLVW festgelegt „ Größe 4 – 350g (Light)“**

E – JUNIOREN (Jahrgang 2008/2009) / SL.: Rüdiger Dreisbach

Insgesamt werden 2 Spielrunden gespielt (1x bis zur Winterpause und 1x nach der Winterpause.

Modus/1. Serie: 4 Gruppen als Kreisliga A/QR in einer einfachen Runde.

Nach der Winterpause werden die Gruppen vom KJA neu zusammengestellt. Gruppenstärke sind dem Vereine bei der Staffeleinteilung vor der Saison bekanntgegeben worden.

Spielregeln und Spielfeldgrößen sind nach den vorgegeben Richtlinien des WDFV oder Sonderregelungen des Kreises Lüdenscheid einzuhalten.

Ergänzend zu den Bestimmungen im Anhang zur WDFV – Jugendspielordnung wird für den FLVW festgelegt, das der Torabstoß/Abschlag sowie der Abwurf/Abschlag des Torhüters aus dem Spiel heraus(soweit dieser den Ball mit den Händen kontrolliert hat) vor der Mittellinie von einem Feldspieler berührt werden muss.

Ballgröße vom FLVW festgelegt „Größe 4 – 350g – (Light)

Die Tore sind gegen jegliches Umstürzen zu sichern. Verantwortlich dafür ist der Heimverein.

Die vorgegebene Regelung „Coachingzone/Zuschauerzone“ ist einzuhalten.

F – JUNIOREN(Jahrgang 2010/2011) / SL.: Thorsten Mertins

alles wie bei den E – Junioren, nur wird in 3 Staffeln gespielt.

Ballgröße vom FLVW festgelegt „Größe 3 – 290g – (Superlight)“

G – JUNIOREN (Jahrgang 2012/2013) / SL.: Thorsten Mertins

Es werden 4 Spielenachmittage/Turnier mit jeweils 4- Mannschaften pro Gruppe durchgeführt. Die Gruppen werden nach jedem Turnier neu zusammengestellt.

Ausrichter/Spielort werden vom Koord. Spielbetrieb/SL festgelegt.

Nach der Winterpause wird entweder mit weiteren Spielenachmittage gespielt oder eine Spielrunde durchgeführt. Hier wird der KJA rechtzeitig den Modus und eine Einteilung den Vereinen bekanntgeben.

Ballgröße vom FLVW festgelegt „ Größe 3 – 290g – (Superlight)“

*** Sollte eine Spielrunde bei den C + E- bis G – Junioren, aus welchen Gründen auch immer, nicht abgeschlossen werden können, so behält sich auch hier der KJA und die Spielleitende Stelle die Entscheidung vor, eine Festlegung der neuen Klasseneinteilung anhand der „aktuellen“ Tabellenstände nach den letzten gespielten Spiele vor.**

Mädchenmannschaften nehmen am Spielbetrieb des Kreis Iserlohn teil.

27. WICHTIGER HINWEIS für den Spielbetrieb bei den F- + G – Junioren

- + es wird ohne offizielle Wertung gespielt
- + Ergebnisse werden im fussball.de nicht veröffentlicht.
- + Nehmen Mannschaften an der Spielrunde teil, die für „Spiele ohne Wertung“ gemeldet haben, dann sind dieses „PFLICHTSPIELE“ gem. §7 Abs.1 JSPO/WDFV.
Alle Paragraphen der JSPO/WDFV (auch der §8 – Festspielen -) sind für diese Mannschaften anzuwenden.
- + Sonderregelung des Kreis Lüdenscheid:
Staffelleiter führt eine „inoffizielle“ Tabelle, damit am Ende einer Spielrunde die Teilnehmer für die neue Spielrunde nach der Winterpause in die einzelnen Gruppen eingestuft werden können. Das gleiche gilt auch für die neue Spielrunde.
- + Die Vereine werden durch den SL nach Ende einer Spielrunde über den Tabellenstand informiert.

Kreisjugendausschuss Lüdenscheid, 18.07.2018

gez. Wolfgang Kunde

(Vorsitzender KJA)

gez. Rüdiger Dreisbach

(Koord. Spielbetrieb KJA)